

# Awareness Konzept

## Aerial-Circus Convention 2026

Gliederung:

- Was ist Awareness für uns?
- Aus wem besteht das Awareness-Team?
- Was sind Beispielsituationen, in denen ich zum Awareness-Team gehen kann?
- Wie erreiche ich das Awareness Team im Vorfeld und auf der Con?
- Was bedeutet Awareness konkret auf der Con? Erwünschtes und unerwünschtes Verhalten
- Konsequenzen, die wir uns vorbehalten
- Ein Wort zur Definitionsmacht
- Personen in Machtpositionen

### Was ist Awareness für uns?

Wir orientieren uns an dem Begriff von Awareness, den die Initiative feministischer Circus sehr treffend so definiert hat:

“Wo Menschen aufeinandertreffen, kommt es bewusst oder unbewusst leider immer wieder zu diskriminierendem, übergriffigem Verhalten. Menschen, die z.B. von Sexismus, Queerfeindlichkeit, Rassismus oder Antisemitismus betroffen sind, sind dem besonders ausgesetzt. Das Problem besteht nicht nur in der grenzüberschreitenden Situation selbst, sondern auch in dem Umgang damit: Vieles bleibt unkommentiert und ohne Folgen, was ein Gefühl der Unsicherheit und Angst verstärken kann.

Der Begriff Awareness bezeichnet ein Bewusstsein für diese Strukturen”<sup>1</sup>

Wir stehen als Team hinter der Idee, Menschen ein möglichst sicheres Umfeld bieten zu wollen. Dazu gehört für uns auch, uns Machtstrukturen bewusst zu machen, sie zu hinterfragen, Präventionsarbeit zu leisten, Betroffenen von Diskriminierung und Personen aus marginalisierten Gruppen zuzuhören und ihnen Unterstützung anzubieten.

Die hier aufgezählten Prinzipien und Regeln gelten für alle Besuchenden, Künstler\*innen, Mitarbeitenden, das Orga-Team und Helfende und weiter Personen die auf der Aerial-Circus Convention tätig sind.

---

<sup>1</sup> Initiative feministischer Circus, Gedanken zu Awareness bei Veranstaltungen zu Awareness im Bereich Darstellende Künste, 2023, S.2  
Dokument herunterladbar unter: [https://static1.squarespace.com/static/681b29e38501fe46ccf494e2/t/682386d8323a962a679ed296/1747158745755/Awarenesskonzept+f%C3%BCr+Website\\_290923.pdf](https://static1.squarespace.com/static/681b29e38501fe46ccf494e2/t/682386d8323a962a679ed296/1747158745755/Awarenesskonzept+f%C3%BCr+Website_290923.pdf)

## Aus wem besteht das Awareness Team?

Neben leitenden Personen aus dem Orga-Team setzen wir uns aus Teilnehmenden zusammen, die nach einem einleitenden Workshop die Awareness-Schichten übernehmen. Dabei sind die Personen der jeweiligen Schicht erkennbar und ansprechbar als Awareness-Team auf dem Gelände unterwegs bzw. betreuen den Awareness-Bereich des Info-Points.

Die Besetzung aus Teilnehmenden bedeutet gleichzeitig: Wir sind keine psychologisch geschulten Personen und auch kein Sicherheitspersonal, sondern Freiwillige, die für eine unterstützende Atmosphäre sorgen wollen. Wir können und wollen eine erste Anlaufstelle sein, doch uns ist es wichtig, unsere Kapazitäten und Kompetenzen transparent zu kommunizieren. Wir leiten bei Bedarf gerne an professionelle Stellen weiter, doch strukturell und durch begrenzte Ressourcen sind wir auf Freiwillige angewiesen und beschränkt.

## Was sind Beispielsituationen, in denen Personen zum Awareness Team gehen können?

[Trigger Warnung: Es werden verschiedene Diskriminierungsformen thematisiert]

- Jemand macht dir gegenüber einen rassistischen Kommentar. Du möchtest, dass die Person sich damit auseinandersetzt, aber du hast nicht die Kraft, sie zu konfrontieren.
- Du hast das Gefühl, dass eine Person gezielt minderjährigen Teilnehmenden anbietet, Hilfestellungen zu leisten und dabei intimeren Körperkontakt herstellt als notwendig.
- Du bist neurodivergent und brauchst einen ruhigen Ort, weil es dir zu laut ist.
- Bei dir ist gerade emotional viel los und du brauchst vielleicht eine Pause etwas abseits der Personen, mit denen du auf der Con bist.
- Du beobachtest/erlebst eine Situation und wünschst dir Unterstützung

## Wie erreiche ich das Awareness Team im Vorfeld und auf der Con?

### Telefonisch

Das Telefon ist während der Con dauerhaft erreichbar und wird immer von den zuständigen Personen aus dem Orga-Team mitgeführt. Die Telefonnummer findest du auf deinem Badge sowie auf der Website

### Via E-Mail

Die E-mail-Adresse [awareness@thecircusframe.de](mailto:awareness@thecircusframe.de) wird mehrmals täglich von unserem Awareness-Team überprüft. Schau gerne auf der Website vorbei und lerne die zuständigen Personen im Vorhinein kennen.

### Persönlich

Erkennbar sind wir an lila Westen, entweder unterwegs auf dem Gelände oder auch am Info-Point. Mit dem **Codewort "Panama"/"Wo geht es hier nach Panama?"** kannst du jede Person von der Crew – egal ob mit Awareness-Weste oder in anderer Funktion - ansprechen, wenn du aus einer Situation geholt und an einen anderen Ort gebracht werden. Dann wird gemeinsam geschaut, was du in dem Moment brauchst und wie wir dich unterstützen können.

Wir haben auch unseren eigenen Awareness Raum auf dem Gelände, in den wir dich begleiten können.

## Was bedeutet Awareness konkret auf der Con?

### Erwünschtes Verhalten ist:

- Respektvoller Umgang mit den Mitmenschen: Teilnehmende, Anleitende, Helfende, Personal und Tagesgäste.
- Ein offener Blick für sich selbst und andere: Für physische, mentale und psychische Bedürfnisse. Das bedeutet auch, bei Kapazitäten Hilfe anzubieten oder selbst nach Unterstützung zu fragen.
- Verwendung und Erfragen der richtigen Pronomen von Personen (Zum Beispiel: Wenn sich dir eine Person vorstellt und sagt: "Ich bin Charlie, Pronomen sie/ihr", dann benutzt du "sie" und "ihr" als Pronomen für Charlie. Wenn eine Person keine Pronomen sagt und du dir unsicher bist, welche Pronomen du nutzen sollst, dann kannst du nach den Pronomen fragen)
- Grenzen werden kommuniziert und beachtet, persönliche Grenzen genauso wie allgemeine Regeln für ein gutes Miteinander
- Für guten Schlaf sorgt Ruhe in den Schlafbereichen ab 24 Uhr, besonders in jenen mit Minderjährigen
- Durch die Offenheit für Rückmeldung und Annahme von Kritik gibt es die Chance auf persönliches Wachstum, das gilt zwischenmenschlich genauso wie im Training
- Begleitpersonen sind in besonderem Maße Vorbilder und haben die mit ihnen gekommenen Minderjährigen im Auge: Damit diese genügend Schlaf bekommen, Pausen machen, die eigenen Fähigkeiten realistisch einschätzen und auch durch ein ausreichendes Aufwärmen vor dem Training Verletzungen vorbeugen
- Mach dir Gedanken über deine Haltung:
  - reflektiere deine Sprache (Verharmlose ich Lebensrealitäten? Reproduziere ich diskriminierende Stereotype?)
  - sei dir deiner Privilegien bewusst (Welche Vorteile habe ich, weil ich weiß/männlich/psychisch und körperlich gesund/deutsch/heterosexuell/finanziell wohlhabend/able-bodied/normalgewichtig/.... bin? Gehe ich davon aus, dass diese Privilegien selbstverständlich sind?)
  - erkenne deine Machtposition und gehe verantwortungsvoll damit um (als Workshopleitung, Künstler\*in, Orgateam-Mitglied, Erwachsene Person,...)
- Fürsorge für ein schönes Gelände heißt: Die Geländeregeln sind mit der Zustimmung zum Awareness-Konzept akzeptiert und werden eingehalten

### Unerwünschte Verhaltensweisen sind:

- Grenzüberschreitungen jeglicher Art
- Diskriminierendes Verhalten (beispielsweise sexistisches, ableistisches, rassistisches, klassistisches und/oder queerfeindliches Verhalten/Sprache)
- Ignoranz gegenüber den Bedürfnissen anderer Personen, wie z.B. nächtlicher Lärm in den Schlafbereichen, Rauchen in Windrichtung oder der Nähe von Nichtrauchernden
- Vandalismus
- Verschmutzung der Umwelt und des Geländes (z.B. mit Müll oder durch Urinieren im Freien)
- Nichtbefolgen von Anweisungen der Helfenden, des Orga-Teams, des Personals von Ferropolis
- Tragen verfassungsfeindlicher Symbole und Betonung von Nationalität: Wir wollen einen Ort bieten, an dem sich alle wohlfühlen. Dazu gehört für einige Personen auch, nicht durch Flaggen oder ähnliches an politische Konflikte erinnert werden zu wollen.
- Badekleidung gehört zum Badestrand, außerhalb davon soll Sport- und Alltagskleidung getragen werden

- Nacktheit in Form von unbedeckten Brustwarzen.  
Nacktheit kann Teil einer Bühnen-Persona sein und somit während Shows seinen Platz haben, außerhalb davon sollen die Brustwarzen jedoch bedeckt sein. Jeder Person steht es frei, ob sich etwas z.B. durch das T-shirt hindurch abzeichnen kann oder eine weitere Schicht getragen wird. Bei männlich gelesenen Personen ist es gesellschaftlich akzeptierter, mit unbedecktem Oberkörper unbehelligt an öffentlichen Orten zu existieren. Personen mit Brüsten haben dieses Privileg nicht, weshalb wir alle Teilnehmenden bitten, außerhalb des Badebereiches keine Nippel zu zeigen.

## Mögliche Konsequenzen, die wir uns vorbehalten:

- Aussprache von Verwarnungen
- Rückerstattungsfreier Ausschluss von Leistungen wie die Teilnahme an Workshops, der Auftritt in oder das Besuchen von Shows
- Aussprache von Platzverweisen

## Ein Wort zur Definitionsmacht

Jede Person hat bestimmte persönliche Grenzen und diese sind immer okay. Sei dir bewusst, dass andere Personen Grenzverletzungen und Diskriminierungen wahrnehmen können, auch wenn du diese nicht siehst. Wir als Awareness-Team orientieren uns immer an der Sichtweise der von Gewalt und/oder Diskriminierung betroffenen Person und stellen die „Richtigkeit“ ihrer Erfahrungen nicht in Frage. Wir sehen unsere Aufgabe darin, betroffenen Personen ein unterstützendes Umfeld zu bieten und ihr zu glauben, wenn die Person von ihren Erlebnissen berichtet.

Gleichzeitig: Definitionsmacht  $\neq$  Entscheidungsmacht

Wir entscheiden gemeinsam, wie mit der ausübenden Person umgegangen werden soll. Dies muss nicht die alleinige Entscheidung der betroffenen Person sein. Je nach individueller Situation wird gemeinsam entschieden, welche Maßnahmen erforderlich und zielführend sind.

## Personen in Machtpositionen

Uns ist bewusst, dass Künstler\*innen, Mitarbeitende und auch Mitglieder des Orga-Teams in einem Machtgefälle zu Teilnehmenden und auch Helfenden stehen. Diese Macht geht mit der Verantwortung einher, Machtmissbrauch zu verhindern, ihn bei Auftreten schnell zu erkennen und einzuschreiten. Dazu gehört auch, das eigene Verhalten zu reflektieren und Feedback anzunehmen.

Wir nehmen Hinweise sehr ernst, die den Umgang einer Person mit ihrer Machtposition betreffen. Awareness Arbeit kann nicht bedeuten, dass sich Veranstalter\*innen aus der Verantwortung ziehen und alle Zuständigkeit dem Awareness-Team zugeschrieben wird.